



**Mein Name ist Amina Münch und ich bin 22 Jahre alt. Ursprünglich komme ich aus Bonn und mittlerweile wohne ich in Bielefeld.**

**Fakten zu meiner Ausbildung in Rheinbach:**

Begonnen habe ich meine Ausbildung zur Glaserin an der Glasfachschule im September 2019, abgeschlossen habe ich sie im Sommer 2022.

**Glasfachschule NRW – Gründe meiner Entscheidung für die Ausbildung an dieser Schule:**

Da ich gerne eine handwerkliche Ausbildung machen wollte, habe ich eine Infoveranstaltung dazu besucht, auf welcher ich das erste Mal von der Glasfachschule erfuhr. Nach einem ersten Kennenlernen und einer Führung durch die Schule war mir schnell klar, dass ich dort meine Ausbildung machen möchte.

**Das habe ich in Rheinbach gelernt:**

Fachlich bin ich in den verschiedenen Techniken der Glaserei ausgebildet worden. So habe ich sowohl das Herstellen von Bleiverglasungen als auch Aufgaben im Bereich der Bauglaserei (insbesondere im Rahmen der Betriebspraktika) erlernt. Sozial war die Ausbildung für mich sehr schön, da man sowohl in der Theorie als auch in der Werkstatt zu einer großen Lerngruppe heranwächst. Wir haben uns bis zum Ende immer gegenseitig unterstützt und es sind auch bleibende Freundschaften entstanden. Rückblickend merke ich oft, dass ich sehr über mich hinausgewachsen bin, da man mit der Zeit seine eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten kennenlernt. Man wird darin unterstützt, sich an Neues heranzutrauen und selbstbewusster an Aufgaben heranzugehen.

**Diese schönen Erlebnisse an der Schule habe ich in Erinnerung:**

Mir hat der Werkstattunterricht immer besonders viel Spaß gemacht, da man eigene Projekte umsetzen konnte und verschiedene Techniken üben konnte. In Erinnerung bleiben mir auch die Mottowoche und das Abschlussgrillen zum Ende der Ausbildung, mit der wir die gemeinsame Zeit ausklingen lassen konnten. Ich denke oft an meine Ausbildung als sehr schöne und wertvolle Zeit zurück.

**Mein Weg nach der Ausbildung:**

Berufseinstieg? Kurz nach der Ausbildung ging es für mich nach Taunusstein, wo ich für anderthalb Jahre in der Kunstglaserei Derix gearbeitet habe. Dort habe ich viel im Bereich der Montage gearbeitet und bin viel herumgekommen. Den anderen Teil habe ich in der Werkstatt gearbeitet, wo das Herstellen von Bleiverglasungen und Flächenverklebungen meine Hauptaufgaben waren.

**Mein heutiger Beruf:**

Mittlerweile arbeite ich in der Firma Kramp&Kramp in Lemgo, welche sich auf Altbausanierungen und Restaurierungen spezialisiert. Dort arbeite ich weiterhin im Bereich der Glaserei. Meine Hauptaufgabe ist es entweder, historisches Glas in von den Tischlern überarbeitete Rahmen einzuglasen oder neues energieeffizientes Glas zu verbauen.

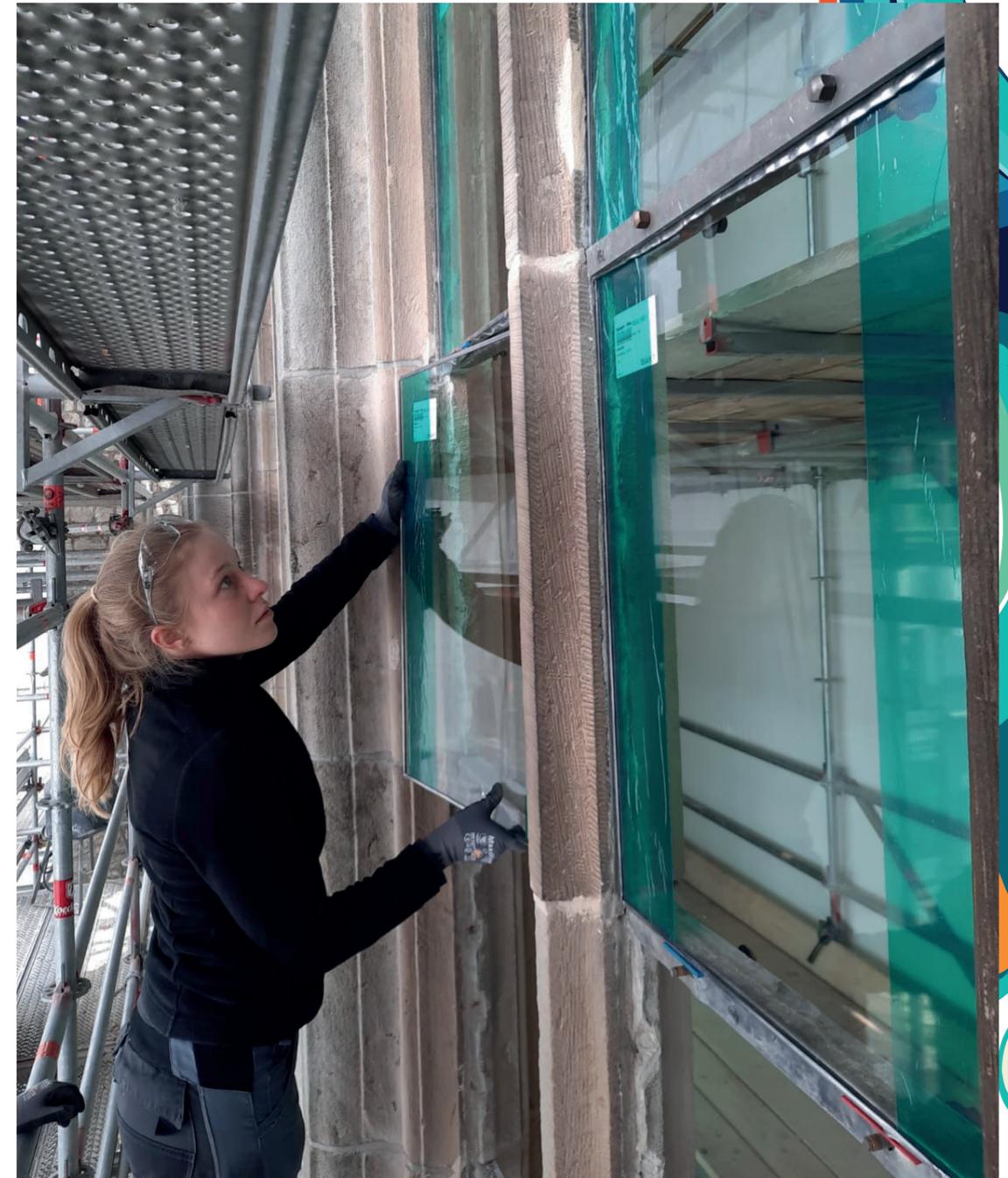
**Aus der Ausbildung hilft mir das heute besonders:**

Dass ich fachlich sehr weit ausgebildet wurde, wodurch ich auch auf den Bereichswechsel innerhalb der Glaserei gut vorbereitet wurde.

**Heutigen Auszubildenden gebe ich Folgendes mit auf den Weg:**

Man kann sich gut in alle möglichen Richtungen des Glases entwickeln, wenn man sich offen gegenüber allem zeigt und in vielen Bereichen dazulernen möchte. Zudem ist es gerade als Frau wichtig, sich nicht von Klischees im Handwerk einschüchtern zulassen, denn jeder kann und sollte das machen, was ihn fasziniert.

Stand: März 2024



**Amina Münch**

